Lemgo

Kita-Navigator besteht Bewährungsprobe

[21.04.2016] Die Stadt Lemgo bietet seit November vergangenen Jahres das Vormerksystem Kita-Navigator an. Die erste Bewährungsprobe hat die Lösung bestanden.

Die Stadt Lemgo ist überzeugt vom Kita-Navigator. Mithilfe des neuen Service können sich Eltern seit dem 1. November 2015 über die Angebote der Betreuungseinrichtungen in Lemgo informieren und direkt online in Wartelisten eintragen lassen (wir berichteten). Das erste Zwischenfazit der Alten Hansestadt fällt positiv aus. Laut Thomas Portong, Geschäftsbereichsleiter Jugend und Schule bei der Stadt Lemgo, erleichtert das System den Kindergartenleitungen, welche für die Aufnahmen und Absagen zuständig sind, die Arbeit. Die zentrale Verwaltung der Anmeldungen sorge für eine effektivere Planung und Verteilung der Ressourcen sowie eine höhere Transparenz. Auch die Resonanz vonseiten der Eltern sei durchweg positiv. Durch das Vormerksystem war es für die Kommune möglich, auf die Elternwünsche unbürokratisch einzugehen. Engpässe konnten frühzeitig erkannt und im Gespräch mit den Beteiligten geklärt werden.
Der von dem kommunalen Zweckverband ITK Rheinland entwickelte Kita-Navigator ist neben Lemgo unter anderem auch in den Städten Detmold und Lage im Einsatz. Das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) betreut die drei Kommunen. Wie das krz mitteilt, ist eine Besonderheit des Kita-Navigators für die Träger, dass die Lösung mit den bereits in den Einrichtungen vorhandenen Verwaltungsprogrammen kompatibel ist.

(bs)

Stichwörter: Fachverfahren, Fachverfahren, Sozialwesen, Kita, Lemgo